Erfolg

Personalmanagement Teil 2

Viktoria Hausegger, Inhaberin Agentur mehr.wert. für ärzte und apotheker – marketing, das gezielt bewegt
www.mehrwertmarketing.at
office@mehrwertmarketing.at
0664/460 16 35

Fortbildung der Mitarbeiter **als Chefsache**

Die laufende Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter ist eine wichtige Maßnahme, um den wirtschaftlichen Erfolg einer Apotheke langfristig zu sichern.

Welche Fortbildungsmaßnahmen für welche Mitarbeiter in einer Apotheke sinnvoll sind, ist eine Frage des Bildungsmanagements und fällt damit in den Aufgabenbereich des Apothekeninhabers/-leiters. Für die Ermittlung des Bedarfs, der Ziele und Ergebnisse stellen Mitarbeitergespräche das wichtigste Instrument dar. Diese sollten mindestens einmal im Jahr geführt werden und die Weiterbildung als verbindlichen Bestandteil beinhalten. Um die Treffsicherheit der Weiterbildungsmaßnahmen zu gewährleisten, muss die Umsetzung in die Praxis gesichert sein – auch diese Überprüfung muss die Führungskraft durchführen und gegebenenfalls notwendige Interventionsmaßnahmen einleiten.

Neue Möglichkeiten der Fortbildung

Ein wichtiger Erfolgsfaktor eines guten Bildungsmanagements ist die interne Kommunikation. Diese ist entscheidend für die Reichweite und die wahrgenommene Bedeutung der betrieblichen Bildung. Unabhängig davon, wie das Bildungsmanagement im Detail im Unternehmen Apotheke gehandhabt wird, sollte es immer eng mit allen Arbeitsprozessen verknüpft sein und alle Beteiligten einschließen: Denn obwohl Weiterbildung eine Führungsaufgabe ist, sollten sich die Mitarbeiter ebenfalls aktiv einbringen.
Das Internet bietet diesbezüglich für das Bildungs- und Talentmanagement neue Möglichkeiten: E-Learning ermöglicht den Mitarbeiterinnen beispielsweise, sich mithilfe IT-gestützter Maßnahmen eigenständig fortzubilden. Außerdem können sie sich über passende Weiterbildungen informieren sowie deren Auswahl und Verwaltung abwickeln.

Externe Fortbildungsanbieter

Grundsätzlich können Weiterbildungsmaßnahmen im Unternehmen selbst oder extern durchgeführt werden. Führt ein externer Dienstleister Weiterbildungen für ein Unternehmen durch, ist der Vergleich verschiedener Anbieter auf Basis schriftlich festgehaltener Anforderungen von Vorteil. Dabei sollten Sie als Apothekeninhaber unbedingt auf den Einsatz qualifizierter Fortbilder achten, auch wenn dies möglicherweise mit höheren Kosten verbunden ist. Schließlich hängt der Erfolg einer Weiterbildung zu einem erheblichen Teil von der Qualität der Lehre ab.
Auch wenn die Ausgangslage bei Großkonzernen und einer Apotheke sehr unterschiedlich sein mag, bleibt eines allgemein gültig: Ein betriebliches Bildungsmanagement soll jeden einzelnen Mitarbeiter motivieren und dabei unterstützen, seine Kenntnisse und Fähigkeiten zu erweitern oder zu vertiefen. Im optimalen Fall wird neues und fundiertes Wissen in die Organisation getragen und dort gehalten. Apothekeninhaber und Mitarbeiter profitieren gleichermaßen und können gemeinsam dem Unternehmen Apotheke einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil verschaffen.

Österreichische Apothekerbank
Wir öffnen für Sie die richtigen Türen.

Gewinnfreibetrags-
ABKassenobligation
Verzinsliche Wertpapiere Ihrer Standesbank.

- 4 Jahre und 9 Monate Laufzeit
- 2% Verzinsung im ersten Jahr
- vorzeitiger Ausstieg und Überkauf möglich
- EUR 5.000.000,-- Volumen mit Aufstockungsmöglichkeit
- Nominale € 1.000,--

Weitere Informationen hält Ihr Apobankbetreuer für Sie bereit.

Stand 11/2013
WERBUNG
www.apobank.at

Hinweis: Die hier dargestellten Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherche, ausschließlich der unverbindlichen Information und ersetzen nicht eine, insbesondere nach rechtlichen, steuerlichen und produktspezifischen Gesichtspunkten notwendige, individuelle Beratung für die darin beschriebenen Finanzinstrumente. Die Information stellt weder ein Anbot, noch eine Einladung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar und dient insbesondere nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoaufklärung. Die beschriebenen Finanzinstrumente werden nur in jenen Ländern öffentlich angeboten, wo dies ausdrücklich durch den jeweils gültigen Prospekt oder die Emissionsbedingungen zulässig ist. Der für die dargestellten Produkte gültige und gemäß § 10 Abs. 2 KMG veröffentlichte Prospekt samt allfälligen Änderungen oder Ergänzungen ist unter www.apobank.at abrufbar. Die jeweils gültigen Emissionsbedingungen nach Fertigstellung und weitere Informationen finden Sie unter www.apobank.at. Die Österreichische Apothekerbank eG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen, Druckfehler sind vorbehalten.

Anzeige